



10. Juli 2014

## Kommunikation auf höchstem Niveau – Vereinsdialog des NFV beim SC Uchte

Beim SC Uchte gibt es einen Zusammenhalt wie in einem Dorfverein. Er ist beheimatet im NFV-Kreis Nienburg. Mit 1400 Mitgliedern, darunter 400 Jugendlichen, gehört er im Ort zu den ersten Adressen. Die Aufgabe, die der SC Uchte erfüllt, geht über den reinen Spielbetrieb weit hinaus. Er trägt auch eine soziale Verantwortung. Wie schwer es ist, einen so großen Verein zu führen, erfuhr die NFV-Verbandsspitze beim Dialog im schmucken Vereinsheim.

So erfuhr der NFV-Präsident, dass beim SC Uchte das Vereinsleben ausgezeichnet funktioniert, aber es dennoch Probleme gibt, qualifizierte, lizenzierte Übungsleiter für den Nachwuchs zu finden. Karl Rothmund und NFV-Direktor Walter Burkhard hatten ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte des SC.

Beide betonten jedoch in diesem Zusammenhang, dass es gerade im Nachwuchsbereich wichtig sei, dass sich die Trainer weiterbilden und verwiesen auf die DFB-Plattform Training online, die wichtige Tipps für das Kinder- und Jugendtraining gebe. Der NFV-Präsident wies auch auf die Kurzschulungen des Niedersächsischen Fußballverbandes hin. Eine gewisse Qualifikation sei durchaus wünschenswert und erforderlich.

In den Kurzschulungen könnten interessierte Frauen und Männer ihr Wissen in der Trainingslehre erweitern. Michael Brede, Vorsitzender des NFV-Kreises Nienburg, motivierte die Verantwortlichen, Teilnehmer für Kurzschulungen zu melden, die im Kreis regelmäßig angeboten würden. Außerdem warben Rothmund und Burkhard für die Ausbildung zum Junior-Coach.

Finanziell geht es dem SC Uchte relativ gut. Die Verbindlichkeiten seien überschaubar, informierte der 1. Vorsitzende Heinz Sandmann. Die NFV-Delegation überzeugte sich bei der Besichtigung der Sportanlage von der hohen Qualität dieser Einrichtungen.

Als nächste Investition wird der Verein seine Flutlichtanlage sanieren und erweitern. Sandmann erkundigte sich bei den Verantwortlichen, ob es für diese Baumaßnahme finanzielle Unterstützung gebe. Walter Burkhard erwähnte, dass die Sportstättenbauförderung eine Gemeinschaftsaufgabe des LandesSportBundes (LSB) sei und auch für den Fußball gelte. Dort müsste der Antrag gestellt werden.

Der Mitgliedsbeitrag für Erwachsene beträgt beim SC Uchte zehn Euro monatlich. Ohne Sponsoren sei der Trainings- und Spielbetrieb aber nicht zu finanzieren. Im Sponsoring kann der der SC aber auf eine große Unterstützung der heimischen

- 1 -





Wirtschaft setzen. Der Hauptplatz ist mit Bandenwerbung ausreichend ausgestattet. Die Energiekosten für die Sportanlage übernimmt nach Auskunft des Vorsitzenden die Kommune.

Mit 15 Mannschaften im Herren- Frauen- und Nachwuchsbereich bietet der SC Uchte in fast jeder Altersklasse eine Spielmöglichkeit an. Und dass ein Dorfverein „nicht hinter dem Mond lebt“ beweisen die Verantwortlichen des SC Uchte, die selbstverständlich mit Pass online und Spielbericht online arbeiten. „Für den Verein ist Pass online ein riesengroßer Vorteil“, heißt es aus der Führungsetage des SC Uchte. Darüber freuten sich Rothmund und Burkhard. 60 Prozent der Anträge laufen bereits nach Auskunft des NFV-Direktors über Pass online.

Das Verhältnis der Vereinsverantwortlichen des SC Uchte zu den Verbandsfunktionären lobte Sandmann ausdrücklich. „Wir kommen hervorragend miteinander klar.“ So endete der Vereinsdialog mit einem ehrlichen Kompliment über das sich Karl Rothmund, August Wilhelm Winsmann, Walter Burkhard und Michael Brede sehr freuten. Eine Kommunikation auf höchstem Niveau.

Reiner Kramer

### Die NFV-Delegation

Am Vereinsdialog beim SC Uchte nahmen teil: NFV-Präsident Karl Rothmund, NFV-Direktor Walter Burkhard, NFV-Vizepräsident August-Wilhelm Winsmann und Michael Brede, Vorsitzender des NFV-Kreises Nienburg.

### Bildunterschrift

Auf dem Foto von links:

Walter Burkhard, NFV-Direktor

Karl Rothmund, NFV-Präsident

Klaus-Dieter Tiedge, ehemaliger 2. Vorsitzender

Jürgen Arnold, Jugendwart

Simone Mannesmann, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle

Heinz Sandmann, 1. Vorsitzender

Anja Arnold, verantwortlich in der Jugendabteilung

Uwe Wege, Spartenleiter Fußball

Michael Brede, Vorsitzender NFV-Kreis Nienburg

August-Wilhelm Winsmann, NFV-Vizepräsident

Sebastian Ratzsch, NFV-Geschäftsstelle

Foto: Reiner Kramer